

M

itteilungsblatt



Ausgabe Nr. 11 vom 27. November 2009

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
4417 Ziefen
Telefon 061 935 95 95
Fax 061 935 95 96
sekretariat@ziefen.ch
www.ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter

Beat Thommen, Tel. 061 935 95 92

Einwohnerdienste

Manuela Bühlmann, Tel. 061 935 95 94

Finanzen

Andrea Schaublin, Tel. 061 935 95 91

Verwaltungsangestellte

Salome Alonso, Tel. 061 935 95 90

KV-Lernende

Mandy Thommen, Tel. 061 935 95 90

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

9. Dezember 2009, 12.00 Uhr

Inserat 1 Seite Fr. 120.00

Inserat 1/2 Seite Fr. 60.00

Inserat 1/4 Seite Fr. 30.00

Schalterstunden

der Gemeinde Ziefen

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung mit
Gemeindepräsident

Markus Gulknecht, Tel. 061 931 28 04



Jungfrauoch am 30. Oktober 2009



& Gäbe es nicht, die letzte Minute, so würde nie etwas fertig. (Mark Twain) &

Ersatzwahl Gemeinderat am 29. November 2009

Bisher sind drei Kandidaturen für die Ersatzwahl Gemeinderat (1 Sitz) am 29. November 2009 eingegangen: Christine Brander-Tschopp, Bündtenweg 1, Salvatore Gallo, Hüslimattstrasse 13, und Rebecca Wahl-Biedert, Hauptstrasse 186. Weitere Kandidaturen sind bis zum Wahltag möglich und der Gemeindeverwaltung bekanntzugeben.

Weihnachtsbaum-Verkauf

Am **Samstag, 19. Dezember 2009, 10.00 bis 11.00 Uhr**, findet im Holzschopf beim Gemeindegewerkhof der alljährliche Weihnachtsbaum-Verkauf statt. Dieses Jahr gelangt erneut eine begrenzte Anzahl Blautannen und Nordmannstannen zum Verkauf.

Abrechnung Behörden und Kommissionen

Im November 2009 wurden die Formulare für die Abrechnungen der Behörden und Kommissionen vom 1. Dezember 2008 bis 30. November 2009 an die Präsidentinnen und Präsidenten der Behörden und Kommissionen versandt. Die ausgefüllten Formulare sind **bis spätestens Mittwoch, 9. Dezember 2009**, an die Gemeindeverwaltung einzureichen.

Steuer- und Gebührenordnung 2010

Nach Verabschiedung der Steuern und Gebühren an der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2009 wird Ihnen im Dezember die Steuer- und Gebührenordnung für das Jahr 2010 zugestellt.

Jungbürgerfeier

Am Freitag, 30. Oktober 2009 fand die Aufnahmefeier der Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 1991 statt. Zuerst stand die Erkundung von Basels Unterwelt auf dem Programm: Von der Heuwaage ging es unter kundiger Führung der zugedeckten Birsig entlang bis zur Schiffflände. Danach lud der Gemeinderat die Jungbürgerinnen und Jungbürger in das gemütliche Basler Innerstadt-Restaurant „Au Premier“ zu einem guten Nachtessen ein. Es war ein gelungener Abend, welcher sicher allen Teilnehmenden in angenehmer Erinnerung bleiben wird.

Beschädigungen und Vandalismus

In den letzten Wochen haben leider die Beschädigungen und der Vandalismus in Ziefen und auch in den umliegenden Gemeinden deutlich zugenommen. So wurden u.a. die Rosenbäumchen bei der Schulanlage Eien ausgerissen. In diesem Zusammenhang ersuchen wir die Bevölkerung dringend Hinweise oder Beobachtungen über Beschädigungen und auch deren Verursacher umgehend der Polizei BL zu melden. Sie helfen uns und der Allgemeinheit, dass damit die Schäden nicht vom Steuerzahler übernommen werden müssen.

Robidogsäcklein - VERKNOTET in den Robidog

Im Zusammenhang mit der Entsorgung von Hundekot rufen wir Folgendes in Erinnerung: Die Robidogsäcklein gehören in den Robidog und nicht in die Umgebung des Robidogs oder sonst wo hin. Im Weiteren sind Ihnen die Robidogbetreuerinnen und -betreuer und die gesamte Bevölkerung dankbar, wenn Sie die Robidogsäcklein verknoten und nicht offen im Robidog entsorgen. Es stinkt dann weniger!!!

Mehrwertsteuerkontrolle

Am 24. September 2009 erfolgte eine Mehrwertsteuerkontrolle durch die Eidgenössische Steuerverwaltung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer. Der Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Ziefen wurde gute Arbeit bescheinigt und die Kontrolle ergab zu keinerlei Beanstandungen Anlass. Der Gemeinderat dankt Finanzverwalterin Andrea Schäublin für ihre gewissenhafte Arbeit.

Unangemeldete Kontrolle der AHV-Gemeindezweigstelle

Am 8. Oktober 2009 fand eine unangemeldete Kontrolle der AHV-Gemeindezweigstelle statt. Die Gesamtbeurteilung lautet: Sehr gut geführt Zweigstelle. Der Gemeinderat dankt Gemeindegewerk Beat Thommen für die gewissenhafte Führung der AHV-Gemeindezweigstelle.

Nutzungsprogramm Bürgergemeinde Ziefen 2009/2010

Das Amt für Wald beider Basel hat das Nutzungsprogramm der Bürgergemeinde Ziefen für das Forstjahr 2009/2010 bewilligt. So sind u.a. Holzschläge in den Gebieten Blond, Oberthalrain, Schöni und Schweini geplant. Sicherheits-

schläge werden im Gugger, Holzenberg und Oberthalrain vorgenommen.

Reglement Wärmeverbund

Der Gemeinderat hat das Reglement Wärmeverbund nach der Bearbeitung durch die Finanzkommission genehmigt und zur Vorprüfung der Bau- und Umweltschutzdirektion BL weitergeleitet.

Reglement über das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Areal

Dieses Reglement wurde von der Finanzkommission aufgrund vergleichbarer Reglemente in anderen Gemeinden ausgearbeitet. Nach der 2. Vorprüfung wurden noch zwei Präzisierungen vom Rechtsdienst der Sicherheitsdirektion verlangt. Diese wurden nun vorgenommen. Der Gemeinderat wird das Reglement über das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Areal der nächsten Einwohnergemeindeversammlung vom 1. März 2010 vorlegen.

Schlussabrechnung Ersatz Wasserleitung Baumgartenweg Abschnitt Burenmatt bis Nünigängli

Sutter AG legt die Schlussabrechnung Ersatz Wasserleitung Baumgartenweg Abschnitt Burenmatt bis Nünigängli vor. Die Einwohnergemeindeversammlung hat am 21. April 2008 einen Kredit von Fr. 220'000. — bewilligt. Die Schlussabrechnung beträgt Fr. 176'275.45, womit der bewilligte Kredit um Fr. 43'724.55 oder 19.9% unterschritten wurde. Der Gemeinderat dankt Frau Irene Heinemann, Sutter AG, für die geleistete Arbeit.

Wolke Holz schnitzel-Wärmeverbund - Schulanlage Eien

Gerade in den letzten Tagen - nicht zuletzt aufgrund der Wetterlage - sah man eine deutliche Wolke über dem Holz schnitzel-Wärmeverbund der Einwohnergemeinde Ziefen. An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass es sich lediglich um Wasserdampf handelt und um keinen Rauch. Der Holz schnitzel-Wärmeverbund verfügt über eine sehr moderne Abgaskondensation und hält auch die neuen - stark verschärften - Grenzwerte ein.

Eine periodische Kontrolle erfolgt durch das Amt für Umweltschutz und Energie (AUE).

Anhörung zur Finanzausgleichsverordnung

Das Statistische Amt unterbreitet die Finanzausgleichsverordnung zur Anhörung. Die Anhörung zur Verordnung zum Finanzausgleichsgesetz ermöglicht nochmals auf die Vernehmlassung zu diesem Gesetz zurückzukommen. Der Gemeinderat forderte damals die zusätzliche Aufnahme zweier Regelungen: die Einsetzung einer Begleitkommission zur Evaluation des Finanzausgleichsgesetzes und die Verankerung des Grundsatzes, dass Lastenverschiebungen zwischen Kanton und Gemeinden auf deren Inkrafttreten hin kompensiert werden. Mit Genugtuung stellt der Gemeinderat fest, dass die erste Forderung in der Landratsvorlage aufgenommen und das Gesetz mit der Konsultativkommission ergänzt wurde. Mit Bedauern musste er hingegen feststellen, dass der Regierungsrat nicht bereit war, das Gesetz um eine Bestimmung zu ergänzen, die regelt, dass Aufgaben- und Lastenverschiebungen an die Gemeinden oder Änderungen des übergeordneten kantonalen bzw. eidgenössischen Rechts in Bereichen, in denen die Gemeinden zuständig sind, sofern diese Gesetzesänderungen finanzielle Auswirkungen auf die Gemeinden haben, auf deren Inkrafttreten hin voll ausgeglichen werden. Wichtig ist für den Gemeinderat ein Bekenntnis des Regierungsrats, dass Aufgaben- und Lastenverschiebungen zwischen Kanton und Gemeinden nach wie vor in beiden Richtungen auszugleichen sind bzw. kostenneutral zu erfolgen haben.

Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Hauptabteilung Verkehrssicherheit im Oktober 2009

Hauptstrasse 127, Fahrtrichtung Bubendorf, 7. Oktober 2009, 09.52 bis 11.22 Uhr, gemessene Fahrzeuge 257, Übertretungen 13 (= 5.1%).

Hauptstrasse, Fahrtrichtung Reigoldswil, 12. Oktober 2009, 12.47 bis 14.02 Uhr, gemessene Fahrzeuge 171, Übertretungen 5 (= 2.9%).

Reigoldswilerstrasse, Fahrtrichtung Reigoldswil, 18. Oktober 2009, 12.14 bis 13.29 Uhr, gemessene Fahrzeuge 74, Übertretungen 4 (= 5.4%).

Herzliche Gratulation Lars Brander	Lars Brander (Bündtenweg 1) erreichte am Schweizerischen Junioren- und Veteranen-Einzelfinal (JU + VE) in Thun in der Kategorie Junioren U20 mit dem Sturmgewehr 279 von max. 300 Punkten den hervorragenden 1. Rang und gewann damit die Goldmedaille. Wir gratulieren Lars Brander ganz herzlich zu diesem tollen Ergebnis.	
Herzliche Gratulation Serafin Brodmann	An den Judo Schweizer-Einzelmeisterschaften 2009 vom 14./15. November 2009 in Wettingen/Baden erreichte Serafin Bodenmann in der Gewichtsklasse bis 60 kg den hervorragenden 2. Rang. Wir gratulieren Serafin Brodmann ganz herzlich zu diesem tollen Ergebnis.	
Sammeldaten Jahr 2009/2010 Papier, Karton, Styropor und Bauschutt	Zeit: 09.00 bis 12.00 Uhr Ort: Werkhof Samstag, 28. November 2009 Samstag, 30. Januar 2010 Samstag, 27. Februar 2010 Samstag, 27. März 2010 Samstag, 24. April 2010 Samstag, 29. Mai 2010	Samstag, 26. Juni 2010 Samstag, 31. Juli 2010 Samstag, 28. August 2010 Samstag, 25. September 2010 Samstag, 30. Oktober 2010 Samstag, 27. November 2010
Mitteilungsblatt Jahr 2009/2010	<u>Erscheinungsdatum</u> Freitag, 18. Dezember Freitag, 29. Januar Freitag, 26. Februar Freitag, 26. März Freitag, 30. April Freitag, 28. Mai Freitag, 25. Juni Freitag, 30. Juli Freitag, 27. August Freitag, 24. September Freitag, 29. Oktober Freitag, 26. November Freitag, 17. Dezember	<u>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</u> Mittwoch, 09. Dezember Mittwoch, 20. Januar Mittwoch, 17. Februar Mittwoch, 17. März Mittwoch, 21. April Mittwoch, 19. Mai Mittwoch, 16. Juni Mittwoch, 21. Juli Mittwoch, 18. August Mittwoch, 15. September Mittwoch, 20. Oktober Mittwoch, 17. November Mittwoch, 08. Dezember → Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!
Regionaler Sozialdienst Reigoldswil	Der Regionale Sozialdienst Reigoldswil (Herr Marcel Ineichen) ist erreichbar jeweils am: Montag 08.30 bis 11.30 Uhr Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 08.30 bis 11.30 Uhr Telefon 061 945 90 17 E-Mail sozialdienst@reigoldswil.bl.ch Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.	
Fernsehgenossenschaft	Störungsnummer: 061 821 00 10 Programmlisten: www.ziefen.ch → Allgemeine Angaben → Fernsehgenossenschaft	

Abstimmungen und Wahlen

29. November 2009

Eidgenössische Abstimmungen

- Bundesbeschluss vom 3. Oktober 2008 zur Schaffung einer **Spezialfinanzierung für Aufgaben im Luftverkehr**
- Volksinitiative vom 21. September 2007 **"für ein Verbot von Kriegsmaterial-Exporten"**
- Volksinitiative vom 8. Juli 2008 **"gegen den Bau von Minaretten"**

Kantonale Abstimmungen

- Beitritt des Kantons Basel-Landschaft zum **Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen** vom 24. September 2009
- **Änderung** vom 24. September 2009 des **Polizeigesetzes**

Kantonale Wahlen

- Gesamterneuerungswahl Präsidentin bzw. Präsident sowie der Mitglieder des Bezirksgerichts Liestal für die Amtsperiode vom 1. April 2010 bis 31. März 2014
- Gesamterneuerungswahl von 2 Mitgliedern des Friedensrichterkreises 10 (Bubendorf-Lupsingen-Ramlinsburg-Seltisberg-Ziefen) für die Amtsperiode vom 1. April 2010 bis 31. März 2014

Kommunale Abstimmungen

- Vertrag über die Regionale Vormundschaftsbehörde beider Frenkentäler (Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. September 2009)
- Gemeindeordnung Einwohnergemeinde Ziefen (Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. September 2009)

Kommunale Wahl

- Ersatzwahl von 1 Mitglied für den Gemeinderat für den Rest der Amtsperiode vom 1. Januar 2010 - 30. Juni 2012. Für die Wahl stellt sich zur Verfügung:
 - **Christine Brander-Tschopp, Bündtenweg 1**
 - **Salvatore Gallo-Schlumpf, Hüslimattstrasse 13**
 - **Rebecca Wahl-Biedert, Hauptstrasse 186**

Weitere Kandidaturen sind der Gemeindeverwaltung zu melden!

Stimmrechtsausweise

In der Broschüre Politische Rechte ist unter § 4 festgehalten: die Gemeinde hat allen Stimmberechtigten spätestens drei und frühestens vier Wochen vor dem Abstimmungstag bzw. spätestens bis zum zehnten Tag vor dem Wahltag einen Stimmrechtsausweis zuzustellen. Wer den Stimmrechtsausweis nicht erhalten hat, muss diesen bis zum fünften Vortag vor der Abstimmung/Wahl auf der Gemeindeganzlei verlangen.

Bei **brieflicher Stimmabgabe** bitte beachten:

- Anleitung auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises unbedingt beachten
- Der Stimmrechtsausweis muss auf der Vorderseite **unterschrieben** werden. **Bitte achten Sie darauf, dass die Adresse des Wahlbüros und Ihre Unterschrift im Sichtfenster erscheinen!**

Das Stimmrecht-Couvert inkl. Stimmrechtsausweis (Einlegekarte) muss bis **spätestens**

Samstag, 28. November 2009 17.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.

Fahrverbot Schlittelwege	Sollte über der Gemeinde Ziefen wieder einmal eine weisse Pracht liegen, so bitten wir die Autofahrerinnen und Autofahrer zu beachten, dass beim „Schlittelweg“ bei der Kirchgasse und dem Leimenweg ein Fahrverbot besteht, um die SchlittlerInnen nicht zu gefährden.
Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet	Die Gemeinde Ziefen ist Mitglied des Vereins Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB). Der Verein rekrutiert Tagesfamilien und tritt als Vermittler zwischen den Tagesfamilien und den Tageskindern bzw. deren Eltern auf. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle Liestal, Gasstrasse 25, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40 oder unter www.vtob.ch .

Winterdienst auf Gemeindestrassen

Der Gemeinderat ist bestrebt, im Winter möglichst wenig Salz auf Gemeindestrassen auszubringen (reduzierter Winterdienst).

An einigen Stellen in unserer Gemeinde wird es jedoch aus sicherheitstechnischen Gründen nicht möglich sein, ganz auf Streusalz zu verzichten.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge nicht auf der Strasse abzustellen, um eventuelle Schneeräumungsarbeiten nicht zu behindern.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Meldungen in Zusammenhang mit dem Schneeräumungsdienst nehmen Gemeindegewegmacher Stephan Dürr (Natel 079 455 73 39) oder Gemeinderat Fritz Koch (Telefon G 061 688 60 55, Telefon P 061 931 16 58) entgegen.



Weihnachtsbaum-Verkauf

Wann: Samstag, 19. Dezember 2009
 Zeit: 10.00 bis 11.00 Uhr
 Wo: Holzschopf beim Gemeindegewerkhof

Achtung, auch dieses Jahr gelangt nur eine begrenzte Anzahl von Blautannen und Nordmannstannen in den Verkauf.



Geschenkidee für Weihnachten

Magische Ziefner Nünichlingler (inkl. DVD)

Franz Stohler

Fr. 35.--

erhältlich auf der Gemeindeverwaltung

Einführung des neuen Schweizer Passes 10: Neue Rechtsgrundlagen treten per 1. März 2010 in Kraft

Der Bundesrat hat beschlossen, die Änderungen des Ausweisgesetzes und der Ausweisverordnung auf den 1. März 2010 in Kraft zu setzen. Damit sind die gesetzlichen Grundlagen für die definitive Einführung des Passes 10, der sogenannte E-Pass, geschaffen. In einer zusätzlichen Einführungsverordnung des Bundesrates wird die Übergangsphase von den heute ausgestellten Pässen 03 und 06 zum neuen Pass 10 geregelt.

Die Schweiz muss die sogenannten E-Pässe aufgrund der Schengener Ausweisverordnung bis zum 1. März 2010 definitiv einführen. Die neuen Pässe enthalten einen Chip, auf dem neben den Personendaten auch ein Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke gespeichert werden.

Mit der definitiven Einführung von E-Pässen wird gleichzeitig ein neues Ausstellungsverfahren eingeführt. **In der Schweiz werden die vom Wohnsitzkanton bezeichneten Stellen (im Kanton Basel-Stadt ist es das Pass- und Patentbüro in Liestal), im Ausland die diplomatischen und konsularischen Vertretungen für das gesamte Ausstellungsverfahren zuständig sein.** Im Rahmen der persönlichen Vorsprache wird die Identität der antragstellenden Person geprüft und gleichzeitig die biometrischen Daten erfasst.

Kosten und Gültigkeitsdauer

Der Pass 10 wird für **Erwachsene zehn Jahre gültig sein und 140 Franken** kosten. Für **Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren** wird der neue Pass **fünf Jahre gültig sein und 60 Franken** kosten. Wer gleichzeitig einen Pass und eine Identitätskarte beantragt, profitiert auch in Zukunft von einem **Kombiangebot**. Für **Erwachsene** wird dieses Angebot **148 Franken**, für **unter 18-Jährige 68 Franken** kosten.

Die Kantone können festlegen, dass für eine maximale Übergangsfrist von zwei Jahren die **Identitätskarten weiterhin auch bei den Wohnsitzgemeinden beantragt werden können**. Identitätskarten werden weiterhin ohne auf einem Chip gespeicherte Daten ausgestellt.

Verordnung über die Einführung des Passes 10

Da mit dem Pass 10 sowohl der Ausstellungsprozess als auch die gesamte Technik inklusive Informatikumgebung angepasst werden muss, wird es für eine kurze Phase nicht möglich sein, Pässe 03 und Pässe 06 bzw. den neuen Pass 10 zu beantragen. Eine Einführungsverordnung bestimmt darum, dass Anträge für einen **Pass 03 oder Pass 06 noch bis zum 15. Februar 2010 bei den antragstellenden Behörden (Gemeindeverwaltung)** eingereicht werden können. Mit der Festlegung dieser Frist ist sichergestellt, dass die Anträge durch die Kantone noch verarbeitet und die Pässe 03 oder 06 bis Ende Februar 2010 produziert bzw. ausgestellt werden können.

Pässe 10 können ab dem 24. Februar 2010 bei den ausstellenden Behörden (Pass- und Patentbüro Liestal) beantragt werden. Die **persönliche Vorsprache für die Erfassung biometrischer Daten** für den Pass 10 **kann jedoch erst ab dem 1. März 2010 erfolgen**. Für diese kurze Übergangsphase ist sichergestellt, dass jederzeit provisorische Pässe ausgestellt werden können. Auch die Ausstellung von Identitätskarten wird ohne Unterbruch möglich sein. Diese Einführungsverordnung tritt bereits am 1. Februar 2010 in Kraft.

Die heute aktuellen Pässe 03 und 06 behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schweizerpass.ch und www.fedpol.admin.ch.



Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Zuzüge*

Forny Raphael, Hauptstrasse 76

Wegzüge*

Mundschin, Cédric, Hauptstrasse 146

Recher, Cornelius, Kirchgasse 8

Lohaj-Bajrami, Afrim und Besa, Hauptstrasse 89

Dörflinger, Sarah, Hauptstrasse 130

Runde Geburtstage

Hochzeitsjubiläen

Trauungen*

Geburten*

Todesfälle*

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

Baugesuche

Bitte beachten: sämtliche Baugesuche werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe im Aushängekasten vor dem Gemeindehaus publiziert (mit Angabe Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 1979/2009

Gesuchsteller/in Plattner René, Schützenweg 10, 4436 Oberdorf

Projekt Stützmauer und Lagerplatz,, Parzelle 1868, Heissenstein, 4417 Ziefen

Projektverfasser/in Gesuchsteller

Baugesuch Nr. 2069/2009

Gesuchsteller/in Bodenmann Stephan, Hof Halde 218, 4417 Ziefen

Projekt Überdachung Einfahrt/Eingangsvordach, Parzelle 1716, Voreichstrasse 2, 4417 Ziefen

Projektverfasser/in Wahl Heinz, Hauptstrasse 80, 4416 Bubendorf

Baugesuch Nr.2097/2009

Gesuchsteller/in Gruner Peter und Diana, Rebgasse 24, 4417 Ziefen

Projekt Stützmauer mit Autounterstand, Parzelle 1871, Rebgasse 24, 4417 Ziefen

Projektverfasser/in Eichholzer Hirt Architekten, Hauptstrasse 24, 4425 Titterten

Kleinbautengesuch Nr.K07/2009

Gesuchsteller/in Özdemir Ali, Lupsingerstrasse 17, 4417 Ziefen
Projekt Gartenhaus, Parzelle 2436, Lupsingerstrasse 17, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Özdemir Ali, Lupsingerstrasse 17, 4417 Ziefen

Baubewilligungen**Kleinbautengesuch Nr.K07/2009**

Gesuchsteller/in Özdemir Ali, Lupsingerstrasse 17, 4417 Ziefen
Projekt Gartenhaus, Parzelle 2436, Lupsingerstrasse 17, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Özdemir Ali, Lupsingerstrasse 17, 4417 Ziefen

Baugesuch Nr.0613/2009

Gesuchsteller/in Rudin B. u. J. / Giger W. u. Z., v.d. Rudin B. u. J., Steinenbühl 22b, 4417 Ziefen
Projekt Carports Neuauflage: Profile, Parzelle 2424, Steinenbühl, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Holz-Tech Bader Daniel, Voreichstrasse 10, 4417 Ziefen

Baugesuch Nr. 1670/2009

Gesuchsteller/in Recher-Früh Niklaus, Steinenbühl 21, 4417 Ziefen
Projekt Wohnhaus-Umbau / Dachfenster, Parzelle 1946, Steinenbühl 21, 4417 Ziefen,
Projektverfasser/in Recher-Früh Niklaus, Steinenbühl 21, 4417 Ziefen

Handänderungsanzeigen

Ziefen **05.11.2009**

Abtretung. Parz. 1739: 1454 m², Strasse "Seewenstrasse". Veräusserer: Einwohnergemeinde Ziefen, Ziefen, Eigentum seit 25.4.1996. Erwerber: Einwohnergemeinde Reigoldswil, Reigoldswil.

**Fundbüro**

verloren: Natel (Marke Nokia)
melden bei: Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat und das
Gemeindepersonal wünschen
Ihnen eine schöne Adventszeit.



Welcher Arzt hat Dienst?

Die Ärztinnen und Ärzte bieten einen Notfalldienst an, welcher 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche abdeckt. Die Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Frenkentäler haben also die Gewähr, dass immer eine Ärztin oder ein Arzt erreichbar ist – auch wenn das nicht immer der Hausarzt ist. Beim Anruf in der Praxis der Hausärztin gibt ein Tonband die Nummer des diensttuenden Arztes an, ausserdem erhielten die Gemeindeverwaltungen, Altersheime, Apotheken, Spitäler, die Polizei etc. eine Liste, welcher Arzt an jenem bestimmten Tag Dienst tat.

Ein Wechsel im Dienstplan war immer mit grossen Umtrieben verbunden (über 40 zu benachrichtigende Stellen!) und konnte üblicherweise in den Gemeindeblättern nicht mehr berücksichtigt werden, was manchmal zu Verwirrung und Verärgerung führte. Wir haben deshalb in den letzten Monaten erfolgreich ein neues System im Notfalldienst erprobt, wobei der Telefonbeantworter in einer Praxis immer auf die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) verweist. Dort wird 24 Stunden im Tag während 7 Tagen in der Woche der Anruf von einer Krankenschwester entgegengenommen, welche zusätzlich zur kompetenten Beratung auch die Möglichkeit hat, den Anrufer direkt mit dem diensttuenden Arzt zu verbinden.

Deshalb wird die Dienstliste nicht mehr veröffentlicht, nur noch die Medizinische Notrufzentrale Basel und die beteiligten Ärzte werden sie erhalten. **Wenn jemand ärztliche Hilfe sucht, soll sie zuerst den Hausarzt/die Hausärztin anrufen. Falls er/sie nicht erreichbar sein sollte, die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) – dort kann übrigens auch der Notfall-Zahnarzt und die diensttuende Apotheke erfragt werden.** Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentäler (Vaef) hat vor wenigen Wochen eine Website in Betrieb genommen (www.vaef.ch), welche bereits jetzt interessante Informationen anbietet und in den kommenden Monaten ausgebaut wird. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden. Der Vaef freut sich über jeden Besuch und vor allem über jeden Kommentar!

Für den Verein der Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentäler

SBB Tageskarten Gemeinde

Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz für nur **Fr. 30.--/Karte (Auswärtige Fr. 35.--/Karte)**.

Reservierungen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 14 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können telefonisch, am Schalter oder online via Internet (www.ziefen.ch) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal 2 aufeinander folgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von Fr. 30.-- (Auswärtige Fr. 35.--)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **bar am Schalter** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über 2 Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".



Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Sa	28. November	11.00 - 17.00 Uhr	Bazar, Chrischona Gemeinde	Mehrzweckhalle
Sa	28. November	09.00 - 12.00 Uhr	Papier-, Karton-, Styropor- und Bauschutt-sammlung	Werkhof
Di	01. Dezember	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	01. Dezember	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	01. Dezember	14.00 Uhr	Adventsnachmittag für Seniorinnen und Senioren, Frauenverein	Mehrzweckraum
Mi	02. Dezember	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Fr	04. Dezember	ab 11.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüslü
Fr	04. Dezember	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	05. Dezember	14.00 - 17.00 Uhr	Dorfmuseum geöffnet	Dorfmuseum
Di	08. Dezember	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	08. Dezember	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Di	08. Dezember	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	09. Dezember	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Sa	12. Dezember	13.30 - 17.00 Uhr	Kindernaturschutzgruppe Libällen	Treffpunkt: bei der Cheesi
Sa	12. Dezember	20.00 Uhr	Filmvorführung, Daniel Tschopp und Verein für Heimatpflege (Verpflegung ab 18.30 Uhr)	Mehrzweckhalle
So	13. Dezember	14.00 Uhr	Filmvorführung, Daniel Tschopp und Verein für Heimatpflege (Verpflegung ab 13.00 Uhr)	Mehrzweckhalle
Di	15. Dezember	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	15. Dezember	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	16. Dezember	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Fr	18. Dezember	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	19. Dezember	10.00 - 11.00 Uhr	Weihnachtsbaum-Verkauf, Bürgergemeinde Ziefen	Holzschopf beim Gemeindewerkhof
So	20. Dezember	17.00 Uhr	Weihnachtsfeier Schule Ziefen	Mehrzweckhalle
Di	22. Dezember	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Mi	23. Dezember	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Do	24. Dezember	21.00 Uhr	Nünichlingler	im Dorf
Schulferien				
24.12.2009 – 03.01.2010			Weihnachtsferien	
13.02.2010 – 28.02.2010			Fasnachtsferien	
29.03.2010 – 11.04.2010			Frühlingsferien	
26.06.2010 – 08.08.2010			Sommerferien	





Sonderabfälle aus Haushalten - wohin damit?

Sonderabfälle aus Haushaltungen dürfen nicht über den Kehrichtsack entsorgt werden! Daher bestehen für diese Abfälle verschiedene Abgabemöglichkeiten:

- **1. Priorität: Zurück an die Verkaufsstelle**

Alle Verkaufsstellen in den beiden Basel sind verpflichtet, Sonderabfälle aus Ihrem Produktesortiment (Altfarben, verbrauchte Lösungsmittel, etc.) kostenlos zurückzunehmen. Daher sind Produkte, deren Herkunft klar erkennbar ist, an die Verkaufsstellen (Do-it-Yourself, Fachgeschäfte, etc.) zurückzubringen. Diese müssen die Sonderabfälle entgegen nehmen und korrekt entsorgen.

Für Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen gilt eine umfassende Rücknahmepflicht wie bei den elektrischen und elektronischen Geräten: wer derartige Produkte verkauft, muss entsprechende Altgeräte jeglicher Marke kostenlos zurücknehmen. Ebenso können Batterien an jeder Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

- **Ergänzende permanente Sammelstellen: Drogerien**

Dank einer Vereinbarung mit den kantonalen Stellen nehmen die meisten Drogerien in der Region kleinere Mengen an Sonderabfällen aus Haushalten kostenlos zur Entsorgung entgegen, auch wenn die Produkte nicht dort gekauft wurden. Bei Altmedikamenten und quecksilberhaltigen Abfällen (Thermometer, etc.) sind die Apotheken die Rücknahmestellen.

In unserer Nachbarschaft sind folgende Geschäfte an diesem System beteiligt:

Drogerie Heiniger, Dorfplatz 5, 4418 Reigoldswil

Apotheke Bubendorf, Gewerbestrasse 1, 4416 Bubendorf

Toppharm Apotheke Gmünder, Grünenstrasse 1, 4416 Bubendorf

- **Für das, was sich so nach und nach ansammelt: Sammelaktionen der Gemeinden**

Unsere Gemeinde führt immer wieder eine Sonderabfall-Sammelaktion durch, bei der alle üblichen Sonderabfälle aus dem Haushaltbereich kostenlos abgegeben werden können. Nähere Angaben folgen in einem Flugblatt oder im Mitteilungsblatt zum gegebenen Zeitpunkt.

- **Für dringende Entrümpelung: kantonale Sonderabfall-Sammelstelle**

Wenn bei einer Haushaltsauflösung grössere Mengen an Sonderabfällen auftauchen, die nicht über einen der vorangehend beschriebenen Wege entsorgt werden können, sind diese unter der Telefonnummer 061 552'55'05 (Amt für Umweltschutz und Energie, Fachstelle Betriebe) anzumelden. Diese gibt dann Zeitraum und genaue Adresse für die Anlieferung bei der kantonalen Sammelstelle bekannt.

Die beste Lösung

Problematische Produkte bereits beim Einkauf vermeiden und nur so viel kaufen, wie wirklich benötigt wird! Heute gibt es für viele Anwendungen gute Alternativen, die unnötige Sonderabfälle vermeiden helfen und meist auch weniger Gefahren für die Anwender mit sich bringen.

Lassen Sie sich im Fachgeschäft beraten.

Mitteilung an die Bevölkerung:
Impfaktion gegen die Schweinegrippe
Zuerst können sich Risikogruppen und deren Angehörige
impfen lassen

Im Kanton Basel-Landschaft wird im laufenden Monat November eine Impfaktion gegen die Schweinegrippe (H1N1) durchgeführt. Dies hat der Regierungsrat auf Antrag des Kantonalen Krisenstabes (KKS) Mitte Oktober beschlossen. Da der Impfstoff tranchenweise an die Kantone geliefert wird, werden Personen zuerst geimpft, die einem erhöhten Ansteckungsrisiko ausgesetzt sind, sowie deren Angehörige, ferner das Personal im Gesundheitsbereich. Die Impfung ist für die gesamte Bevölkerung freiwillig und kostenlos; die Kosten werden von Bund, Kanton, Gemeinden und Krankenkassen übernommen.

Der regierungsrätliche Beschluss für eine Impfaktion stützt sich auf die Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG). Dieses hat am 18. September 2009 den Kreis der zu impfenden Personen wie folgt definiert: "Gemäss den Empfehlungen der Eidgenössischen Kommission für Impffragen zum pandemischen Grippevirus H1N1 2009 sollen das **Gesundheitspersonal, Risikopersonen und deren Angehörige** prioritär geimpft werden."

Zuerst sollen jene Personen geimpft werden, die in Gesundheitsberufen oder mit Säuglingen unter sechs Monaten arbeiten. Danach folgen Impfungen von Risikopersonen und schliesslich der restliche Teil der Schweizerischen Wohnbevölkerung. Diese Reihenfolge ist abhängig von der Lieferbarkeit der Impfstoffe.

Zu den Personen mit einem erhöhten Risiko zählen:

- **Schwangere Frauen**
- **Säuglinge** (Impfung ab Alter von mindestens 6 Monaten möglich)
- **Personen mit:**
 - chronischen Krankheiten (insbesondere Atemwegserkrankungen wie Asthma, chronisch-obstruktive
 - Lungenkrankheiten (COPD) oder zystische Fibrose)
 - Chronischen Herzerkrankungen
 - Angeborene Fehlbildung des Herzens
 - Stoffwechselkrankheiten wie Diabetes, Nierenerkrankungen,
 - Erkrankungen des Blutes
 - Personen mit angeborener oder erworbener Immunschwäche und immunsuppressiver Therapie

Zu den Personen mit Tätigkeit im Gesundheitswesen werden folgende Gruppen gezählt:

- Personal in den Spitälern und Kliniken
- Personal in Arzt- und Zahnarztpraxen
- Personal von Rettungsdiensten
- Personal der Spitex-Organisationen
- Personal in Alters- und Pflegeheimen

Die Regierung hat den KKS beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion (Kantonsärztlicher Dienst) sowie den Gemeinden die Impfkampagne durchzuführen. In den Gemeinden Laufen, Liestal, Muttenz Therwil, Reinach und Sissach werden dafür **sechs regionale Impfzentren** eingerichtet. Die Bevölkerung wird mit **Zeitungsinserten** und einer speziellen **Informationsbroschüre** über Zielsetzung, Zeitpunkte und Örtlichkeiten der Impfung informiert. Die Informationsbroschüre wird an alle Haushalte im Kanton Basel-Landschaft verteilt. Die nicht deutsch sprechende **Bevölkerung** wird in der Informationsbroschüre auf die KKS-Homepage verwiesen, auf der Informationen in verschiedenen Sprachen abrufbar sind.

Der KKS stellt den Gemeindeverwaltungen **Plakate** in den Landessprachen deutsch, französisch und italienisch für den Aushang zur Verfügung. Zudem betreibt er vom 18.11.2009 bis zum 21.11.2009 und vom 25.11.2009 bis zum 28.11.2009 von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr eine kostenlose **Hotline** (0800 800 112) für die Bevölkerung.

Die sechs Impfzentren und Öffnungszeiten:

Donnerstag,	19.11.2009 / 26.11.2009	14.00 - 20.00
Freitag,	20.11.2009 / 27.11.2009	14.00 - 20.00
Samstag,	21.11.2009 / 28.11.2009	10.00 - 14.00 in:
LIESTAL	Zivilschutzanlage Frenke, Bündtenstrasse 5c	
MUTTENZ	Turnhalle Kriegacker, Gründenstrasse 32	
REINACH	Zivilschutzanlage Fiechten, Beckenrütliackerweg 1	
SISSACH	Mehrzweckhalle Bützenen, Bischofsteinweg/Bützenenweg	
THERWIL	Erlenstrasse 27a	

Donnerstag,	19.11.2009	14.00 - 20.00
Freitag,	20.11.2009	14.00 - 20.00
Samstag,	21.11.2009	10.00 - 14.00 in:
LAUFEN	Regionales Gymnasium, Mehrzweckhalle, Steinackerweg 7	

Detaillierte Anfahrtspläne (Auto, Tram, Bus etc.) finden Sie unter: www.pandemia.bl.ch

Auskunft:

Dominik Schorr, Kantonsarzt, 061 552 59 10 oder via E-Mail: dominik.schorr@bl.ch
Dieter Leutwyler, Leiter Kommunikation, Kantonaler Krisenstab (KKS) des Kantons Basel-Landschaft, 061 552 66 15 oder via E-Mail: dieter.leutwyler@bl.ch

Weitere Informationen:

www.pandemia.ch, www.pandemia.bl.ch

November 2009

Sicher durch den Winter – zu Fuss und im Auto

Schnee, Eis und Reifglätte gehören zu einem rechten Winter. Doch sie verwandeln Strassen und Trottoirs in glatte Rutschbahnen.

Tipps für Fussgänger:

- Tragen Sie Schuhe mit einem guten Profil und benutzen Sie allenfalls einen Gehstock.
- Gleitschutz-Produkte unterstützen die Sicherheit von Winterschuhen. Wählen Sie solche mit dem bfu-Sicherheitszeichen.
- Gehen Sie langsam und nehmen Sie sich genügend Zeit.
- Benutzen Sie gut beleuchtete und übersichtliche Wege sowie Treppen mit Handläufen.

Tipps für Autofahrende:

- Planen Sie längere Fahrzeiten ein oder benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.
- Entfernen Sie vor jeder Fahrt Raureif, Eis und Schnee von Scheiben, Spiegeln und Dach.
- Schalten Sie auch tagsüber das Abblendlicht ein.
- Starten Sie im zweiten Gang und fahren Sie in möglichst grossen Gängen, um das Durchdrehen der Räder zu verhindern.
- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und vergrössern Sie den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, da sich der Bremsweg auf winterlichen Strassen verlängert.
- Vermeiden Sie bruskes Beschleunigen und Bremsen; ABS löst zwar die Blockierung der Räder, verkürzt aber den Anhalteweg nicht.
- Vorsicht auf Brücken, Überführungen, schattigen Strassenabschnitten, im Wald, vor und nach Tunnels: Glatteisgefahr!



bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung
Hodlerstrasse 5a
CH-3011 Bern
Tel. +41 31 390 22 22
Fax +41 31 390 22 30
info@bfu.ch
www.bfu.ch

Aus der Schule geplaudert

10. November 2009

Räbe Räbe Räbe
 Liechtli liechtli liechtli
 Räbe Räbe Räbe
 Liechtli liechtli liechtli
 Räbe Räbe Räbe
 Liechtli liechtli liechtli

Wieder einmal zog ein langer Zug von Kindern mit ihren Kindergärtnerinnen, Lehrern und Lehrerinnen begleitet durch unser Dorf. Eine Eule, aus einem Kürbis geschnitzt, führte ihn an. Mütter, Väter, Grosseltern, Freunde und Geschwister standen am Wegrand und guckten vergnügt auf die herzige Schar mit ihren schön geschnitzten Lichtern. Immer wieder stimmte eine Gruppe ein Lied an, andere fielen ein und so ertönte ein wunderschöner Singsang durch den Abend.

Der dunkle Schulhausplatz wurde fein von unzähligen Leuchten aus Blechbüchsen, in die feine Muster gestanzt worden waren, erhellt. Zwei weitere grosse, orange Kürbisse verschönernten den Platz. Ein Riesenrad und Marktstände waren hinein geschnitzt worden. Wie jedes Jahr durften alle sich an der kräftigen Suppe stärken. Es wurde geplaudert, gestaunt und herumgegeistert.



Wie lange feiern wir in Ziefen den Räbeliechtliumzug schon?
 Es wurde gesagt, 1989 hätte der Brauch begonnen...

Herzliche Gratulation zum 20. Geburtstag,
 allen Helferinnen und Helfern ein Dankeschön!

Herzliche Einladung



Sonntag, 20. Dezember 2009, 17.00 Uhr

Mehrzweckhalle Ziefen

Weihnachtsfeier

Die 4. Primarklasse führt das Weihnachtsmusical „Em Hirt Simon sini vier Liechter“ auf und wird von den Kindern der Schule Ziefen musikalisch begleitet.

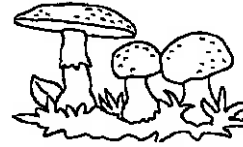
Anschliessend lädt die Musikgesellschaft Ziefen auf dem Schulhausplatz zu einem Adventskonzert ein.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns alle und wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine frohe und besinnliche Adventszeit.

Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer und Kinder
der Schule Ziefen

Cyril Lüönd Bloch

Steinenbühl 50
CH-4417 Ziefen BL
Mobile: 079 / 689`09`65



cyril.lueoend@pilzverein-oberbaselbiet.ch

Jahresbericht Pilzkontrolle 2009 von Bubendorf und Ziefen

Die Hauptpilzzeit meines ersten Amtsjahres als Pilzkontrolleur ist vorüber. Mit dem feuchtwarmen Frühsommer erhoffte ich ein starkes Pilzjahr 2009. Im Juli und August, nach den ersten Steinpilzen und Frauentäublingen wurden aber die Wälder immer trockener und die bekannten „Plätzli“ blieben vielerorts frei von jeglichen Pilzen. Auch die sporadischen Regenfälle vermochten die Waldböden nicht Pilzfreundlich zu stimmen.

Doch die schönen Funde in unserer Region versiegten nicht vollkommen, was mir mit schönem Pilzmaterial bestätigt wurde. Denn trotz des trocken Klimas und des dezimierten erscheinen der Pilze verzeichnete ich 33 verschiedene Arten von Speisepilzen in den Kontrollen.

Die Pilzkontrolle 2009 in Zahlen:

Speisepilze:	33 Arten 14,7 Kg
Keine Speisepilze / giftige Pilze:	15 Arten 7,2 Kg
Tödlich giftige Pilze:	4 Arten 0,2 Kg

Zusätzlich erfreuten mich die Pilze, die ohne in erster Linie kulinarischen Hintergrund zum bestimmen gebracht wurden und die netten Telefonate bei denen ich Rat über die Verwendung, Verarbeitung und Konservierung etc. geben konnte.

Ich bedanke mich nun recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffe, dass ich Sie nächstes Jahr wieder in der Pilzkontrolle oder auch am Telefon beraten darf.

Ziefen, 15. November 2009

Cyril Lüönd Bloch



Kirchenpflegepräsident Rémy Suter, Tel. 061 931 43 05
Pfr. Hans Bollinger, Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69
Pfr. Roland Durst, Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

www.ref.ch/ziefen
www.ref.ch/lupsingen
www.ref.ch/arbaldswil

Dezember 2009

Liebe Gemeinde

Der Advent ist vom Wort her lateinischen Ursprungs (*advenire* und *adventus* = lat. herankommen, hinkommen bzw. die Ankunft, das Nahen, der Anbruch), von der damit zusammenhängenden inneren Gestimmtheit urmenschlich: Wer wartet schon gerne auf etwas oder jemanden? Das Hineingenommen-Sein in eine Periode des Erwartens, des Wartens bedeutet, Geduld zu haben. Geduld verhilft dazu, in der Spannung zwischen dem Jetzt und dem, was da kommen soll, auszuhalten. Ein Kontrastprogramm in einer Zeit, in der Unmittelbarkeit oder sogar Gleichzeitigkeit von entscheidender Bedeutung sind: Dank multimedialer Möglichkeiten kann ich beinahe zu jeder beliebigen Zeit über beinahe jedes mir wichtige Ereignis informiert werden. Wie altmodisch erscheint da die Adventszeit. Während knapp vier Wochen warten wir auf das, was sich dann hoffentlich an Heiligabend ereignet. Und was könnte das sein?: das lang ersehnte iPhone, die neue Kaffeemaschine, ein neues Videogame oder die befürchteten handgestrickten Socken in dezentem Grau?

Worauf auch immer Sie warten und was auch immer Sie mit der Adventszeit verbinden, wir wünschen Ihnen eine ruhige, getragene und friedvolle Zeit des geduldigen Seins.

Ihr Pfarrteam: Hans Bollinger & Roland Durst



Gottesdienste

Sonntag, 6. Dezember, 9.30 Uhr, 2. Advent
Kirche St. Blasius, Ziefen unter Mitwirkung des
Männerchors Harmonie, Arboldswil
Pfarrer Hans Bollinger
Kollekte: Amnesty International

Freitag, 25. Dezember, 10 Uhr
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahlsfeier und
der Mitwirkung des Flötenensembles
Kirche St. Blasius, Ziefen
Kollekte: Seniorenarbeit in der Kirchgemeinde ZLA

Sonntag, 13. Dezember, 9.30 Uhr, 3. Advent
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Kinder- und Jugendwerk Blaues Kreuz, BL

Sonntag, 27. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrerin Kerstin Bonk, Reigoldswil (Kanzeltausch)
Kollekte: Frauezmorge, Reigoldswil

Sonntag, 20. Dezember, 9.30 Uhr, 4. Advent
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrer Stefan Keilwerth, Bretzwil (Kanzeltausch)
Kollekte: Fragile Suisse (Unterstützung hirnerkrankter
Menschen und deren Angehörige)

Donnerstag, 31. Dezember, 20 Uhr
Altjahres-Abendgottesdienst
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrer Hans Bollinger
Kollekte: Albert Schweitzer – Spital in Lambarene

Donnerstag, 24. Dezember, 23 Uhr
(Bis)Mitternachtsgottesdienst mit
Vera und Domenic Kaderli, Musik
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Altersarbeit (Kantonale Kollekte)

Freitag, 1. Januar, 17 Uhr
Neujahrs-Gottesdienst mit Abendmahl
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Trogen

Weitere Anlässe

Treff-K-Chörli. Dienstag, 8. Dezember, 20 Uhr, Probe, Gemeindesaal Lupsingen
Wir suchen Mit-Singende, die Freude und Lust an gemeinsamer Stimmbandgymnastik haben. Einfach reinschauen und mitsingen – herzliche Einladung.

Choralsingen. Sonntag, 13. Dezember, 17 Uhr, Kirche Ziefen

Jungschi. Samstag, 19. Dezember, 14 Uhr, Treffpunkt beim alten Schulhaus in Ziefen - **Weihnachtsfeier**

SeniorInnen. Die Adventsfeiern finden folgendermassen statt:

Ziefen: Dienstag, 1. Dezember um 14 Uhr
MZH Eien

Arboldswil: Dienstag, 1. Dezember um 14 Uhr, Gemeindesaal
Sonntag, 6. Dezember um 17 Uhr, Gemeindesaal

Lupsingen: Mittwoch, 16. Dezember um 14 Uhr, Gemeindesaal

Frauezmorge. Samstag, 21. November von 9 – 11 Uhr in Reigoldswil, Aula des Primarschulhauses (Anmeldung erforderlich)

Dankesbüchsen. Auch dieses Jahr wird das Missions-Team unterwegs sein und die Dankesbüchsen leeren. Herzlichen Dank für alle Gaben, die der mission 21 zufließen werden.

Fyyre-mit-de-Chlyyne. Samstag, 19. Dezember, **17 Uhr**, die Weihnachtsfeier für Klein und Gross, Kirche Ziefen

Amtswochen

30. Nov.–6. Dez. Pfarrer Roland Durst
7. Dez.–13. Dez. Pfarrer Hans Bollinger
14. Dez.–20. Dez. Pfarrer Roland Durst
21. Dez.–27. Dez. Pfarrer Hans Bollinger
28. Dez.–3. Jan. Pfarrer Roland Durst

Kontakt

Pfarrer Hans Bollinger, Hauptstrasse 117
4417 Ziefen
Tel: 061 – 931'17'10

Pfarrer Roland Durst, Liestalerstrasse 25
4419 Lupsingen
Tel: 061 – 911'11'16



HEKS-Päcklisammlung

140 Päckli sind abgegeben worden! Allen, die auf diese Weise Kindern in Portugal und Rumänien eine Freude

bereiten, von Herzen vielen Dank!

Bestelltalon für Kalender ‚Ein täglich Wort‘ und Losungsbüchlein

Ich bestelle	..... (Anzahl)	Abreisskalender	à Fr. 16.80
	.....	Kalender in Buchform	à Fr. 24.-
Ich bestelle	..... (Anzahl)	Losungsbüchlein	à Fr. 9.30
	.....	Losungsbüchlein (Grossdruck)	à Fr. 13.50

Name und Vorname:

Adresse:

Telefon: Talon bitte an Pfr. Hans Bollinger, Hauptstrasse 117, 4417 Ziefen

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung



**Sonntag, 29. Dezember 2009, in der Kirche Ziefen
im Anschluss an den Gottesdienst**

Traktanden:

- 1) Begrüssung, Wahl der Stimmzählenden
- 2) Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. 5. 2009
- 3 a) Vorstellung und Genehmigung des Voranschlages 2010
- 3 b) Festsetzung der Steuersätze für 2010
- 4) Genehmigung des Planungs- und Baukredits für den Weiterausbau der Liegenschaft in Lupsingen
- 5) Verschiedenes

anschliessend Apéro in der Sigristenscheune

Ihre Kirchenpflege

Santichlaus 2009

Wie jedes Jahr ist der Turnverein Ziefen
am Sonntag, 6. Dezember 2009
zwischen 17.00 Uhr und 22.00 Uhr
im Dorf für Sie unterwegs.



Anmeldungen werden bis am 5. Dez. 09 entgegen genommen
unter Telefon 061 931 28 21 (Tschopp).



Chrischona - Gemeinde Ziefen

Evang. Freikirche, Im Krummacker 1, CH - 4417 Ziefen, Tel. 061/933 06 06, www.chrischona-ziefen.ch

Herzliche Einladung zu besonderen Gottesdiensten und
Veranstaltungen im Chrischona-Zentrum, Im Krummacker 1, 4417 Ziefen:

Gottesdienst mit Abendmahl. Anschliessend

Gospellunch (Predigt: Daniel Kleger) Sonntag, 6. Dezember 10.00 Uhr

Gottesdienst (Predigt: Daniel Kleger) Sonntag, 13. Dezember 09.30 Uhr

Kinderweihnachtsfeier gestaltet vom
Kids-Treff

Sonntag, 20. Dezember 10.00 Uhr

Weihnachtsfeier (Predigt: Daniel Kleger) Freitag, 25. Dezember 10.00 Uhr

Sonntag, 27. Dezember kein Gottesdienst!

Silvesterfeier mit Kinderprogramm

und Essen (Anmeldung erwünscht!) Don.tag, 31. Dezember 19.00 Uhr

Samstag, 12. Dezember 2009, 14.30 Uhr

Adventsfeier für Senioren

Musik, Weihnachtslieder singen, Biblische Besinnung, Zvieri u.a.m.



**U7
SAMSTAG**

U7-Samstage sind die offene Jugendarbeit der
Chrischona-Gemeinde Ziefen. Alle Teenager
und Jugendlichen sind herzlich willkommen.
Unterbiel 7 - Reigoldswil
ab 19 Uhr | ab 14 Jahren
www.u7.chrischona-ziefen.ch

**28. November und
12. Dezember 2009**

www.u7.chrischona-ziefen.ch **EINFACHVORBEIKOMMEN.**

BAZAR

Samstag, 28. November 2009
11.00 - 17.00 Uhr
Mehrzweckhalle Ziefen

Konsumation

Salatteller
Fitnesssteller
**Schweinsprägel mit
Lederäpfel**
**Pommes frites mit
Bratwurst**
Schinken-/Salamibrot
Torten und Kuchen

Verkauf

Bastelsachen
Handarbeiten
Backwaren
**Adventskränze,
Grabschmuck**
Bücher, Kalender
**Video-, DVD-Börse
für Kinder**

Kinderattraktionen, Wettbewerb

Chrischona-Gemeinde Ziefen
www.chrischona-ziefen.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Renate Benz-Weber, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

Adventsnacht – Schritte in den Advent

28. November von 19.30 bis 24.00 Uhr

in Kirche und Pfarreiheim Bruder Klaus, Liestal

19.30 Uhr offener **Atelierbetrieb** zum freien Besuch:

- ★ Adventskranz und Adventsgestecke gestalten
- ★ Sterne falten
- ★ Grätimanne backen
- ★ Persönlichen Adventskalender gestalten
- ★ Kerzen ziehen
- ★ Gespräche bei Kaffee, Tee und Gutzi



Daneben ist Gelegenheit für persönliche Besinnung, **Stille und Gebet**. Herzlich willkommen!

Leitung: Mitarbeitende aus Seelsorgeteam und Pfarrei

Wo Kinder sind, ist Gott schon da

Montag, 30. November 2009, 20.00 Uhr
im Pfarreiheim Bruder Klaus Liestal

Vortrag von Albert Biesinger, Professor für Religionspädagogik, Diakon und Vater von vier Kindern und zwei Enkelkindern.

Christliche Verkündigung muss Gott nicht in die Familie hineintragen. Der Referent sieht das ganz anders: "Wo Leben entsteht, ist Gott. Gott ist in Familien schon da. Der Schöpfer der Welt schaut uns in den neugeborenen Kindern entgegen. Wenn ein Kind ins Leben kommt, beginnt die Liebesgeschichte Gottes mit diesem Menschen und mit der Menschheit neu."

Was dies für den konkreten Familienalltag bedeutet zeigt Albert Biesinger in seinem Vortrag auf.

Jeden Tag eine Adventsgeschichte

Vom 1. - 23. Dezember werden jeweils um **17.30 Uhr in der Kirche Bruder Klaus in Liestal** für Kinder im Kindergarten bis zur 3. Klasse und natürlich auch für ältere Geschwister und Erwachsene **Adventsgeschichten** erzählt.

Wir freuen uns auf
Dich und Deine
Eltern!



Roratefeiern im Advent

Aufstehen, wenn es noch dunkel ist. Sich auf den Weg machen.

Anderere treffen.

Sich Gedanken machen bei Kerzenlicht.

Gemeinsam feiern und den Tag besinnlich begrüssen.

Zu diesen besonderen, stimmungsvollen Feiern im Advent sind alle herzlich eingeladen.

Wir freuen uns, die Adventmorgen vom **4./11. und 18./12. ab 6.30 Uhr** mit Ihnen feierlich zu begehen.

Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

27. November, 19.30 Uhr
Feierabendoaase für Männer

28. November, 18.00 Uhr
Familiengottesdienst

29. November, 10.00 Uhr
Krabbelgottesdienst

4. Dezember, 19.30 Uhr
Abschiedsgottesdienst für Hinterbliebene

11. Dezember, 19.30 Uhr
der andere Gottesdienst

18. Dezember, 19.30 Uhr
Advent-Outdoor - Ein vorweihnachtlicher Weg für Männer

(bitte um Anmeldung !)

19. Dezember, 18.00 Uhr
Versöhnungsgottesdienst

Aktion „Eine Million Sterne“

Auch dieses Jahr, am **19. Dezember**, werden wieder an vielen Orten die Lichter der Caritas-Aktion entzündet.

In Liestal leuchten 1000 Kerzen für mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt und Solidarität im Kirchhof der katholischen Kirche.

Es sind alle eingeladen zu folgendem kleinen „Programm“:

16.30 Uhr - Anzünden der 1000 Kerzen durch Freiwillige

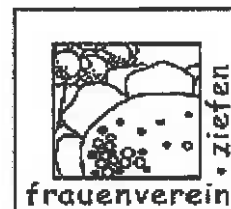
17.00 Uhr - Gospel-Lieder mit „The Neighbours“ im Kirchhof

17.30 Uhr - Adventsgeschichte im Lichter-Labyrinth

18.00 Uhr - Buss- und Versöhnungsfeier zum Thema „Solidarität“



Viel Spass bei den Adventsbesuchen!!!



Adventsfenster 2009

Tag	Zeit	Name	Adresse
Di 01.12.	15 - 17 Uhr	Yvonne Recher	Hauptstrasse 88
Mi 02.12.	09 - 11 Uhr	Wahl Rebecca	Hauptstrasse 186 (draussen)
Do 03.12.	20 - 22 Uhr	Mayer Liliane	Büntenerweg 15
Fr 04.12.	18 - 21 Uhr	Rudin Cornelia	Lupsingerstr. 28a (im gewölbten Keller)
Sa 05.12.	17 - 20 Uhr	Rosenmund Theres	Im Rank 6
So 06.12.	Santi Chlaus		
Mo 07.12.	14 - 17 Uhr	Thommen Angela	Untere Eienstrasse 1
Di 08.12.	18.30 - 21.30 Uhr	Wahl Margrit	Im Rebacker 11
Mi 09.12.	14 - 17 Uhr	Cao Monika	Büntenerweg 27
Do 10.12.	15 - 18 Uhr	MuKi-Treff	Primarschulhaus 2. Stock
Fr 11.12.	13 - 15 Uhr	Hüslimattquartier	Hüslimattstr. 13-15 (draussen)
Sa 12.12.	16.30 - 18 Uhr	Samaras Petra	Untere Fürhäupten 5
So 13.12.	10 - 12 Uhr	Gaillard Madlaina	Untere Eienstrasse 7
Mo 14.12.	14.30 - 18 Uhr	Kölliker Fabienne	Rebgasse 23
Di 15.12.	09 - 11 Uhr	Müller Christine	Im Krummacker 7
Mi 16.12.	15.30 - 18 Uhr	Bertiller Isabelle	Hintermattstrasse 19
Do 17.12.	19 - 21 Uhr	Sprunger Stefanie & Dubach Sonja	Hauptstrasse 63
Fr 18.12.	14.30 - 15.30 Uhr	Roschi Markus	Schulhaus/Zimmer 3.Kl.
Sa 19.12.	15 - 19 Uhr	Samaras Marion	Kirchgasse 18/Carport
So 20.12.	Schulweihnacht		
Mo 21.12.	15 - 19 Uhr	Ardioli Andrea & Herr&Frau Weidmann	Sevogelweg 3
Di 22.12.	09 - 11 Uhr	Weise Anita	Hauptstrasse 142
Mi 23.12.	15 - 18 Uhr	Familie Meier-Milz	Im Baumgarten 1/Carport
Di 24.12.	Heiligabend		



Zum traditionellen Adventsnachmittag lädt der Frauenverein Ziefen alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein.

**Dienstag, 1. Dezember 2009 um 14.00 Uhr,
im Mehrzweckraum des Eienschulhauses**

Herr Pfarrer Eglin aus Winterthur wird uns Episoden aus seiner Amtszeit erzählen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen und besinnlichen Nachmittag mit Euch.

Anmeldung für den Fahrdienst:
Pia Tschopp 061 931 30 69

Senioren Riege Ziefen

Fred Rudin, hat seit 17 Jahren bei der Gründung der Sektion das Amt des Kassiers übernommen und per 31. Dez. 2009 seinen Rücktritt bekannt gegeben. Wir danken unserem Kollegen für seine zuverlässige und gute Arbeit während vielen Jahren.

Walter Steiner-Wagner wird ab 1.1.2010 das Amt des Kassiers übernehmen. Wir danken ihm für seine Bereitschaft dazu.

Lukas Weber hat für zwei Jahre das Amt als Obmann per interim übernommen von Karl Schad und ab 1.1.2010 wird nun **Heinz Weidmann** diese Aufgabe übernehmen. Wir danken auch ihm für die Annahme dieses Amtes. Seine Anschrift: **Heinz Weidmann, Sevogelweg 3, 4417 Ziefen, Tel. 061 931.34.21, ehweidmann@gmail.com**.

Wir bitten die Dorfvereine um Kenntnisnahme dieser Aenderungen und künftige Mitteilungen an den neuen Obmann weiterzuleiten.

Dank auch an Peter Simon, Riegeleiter und Paul Schlumpf, Wanderleiter, die der Gruppe weiterhin dienen werden.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir die Senioren von Ziefen und Umgebung herzlich einladen an unserer Turnstunde teilzunehmen, jeweils am Montagabend um 19.15 Uhr. Wir tun etwas Gutes für den Körper und pflegen frohe Kameradschaft.



Weiterer Erfolgsbericht der Schützengesellschaft Ziefen...

Schweizerischer JU+VE-Final vom 31. Oktober 2009 in Thun

Der Jugend- und Veteranen-Wettkampf wird bereits seit 10 Jahren durchgeführt und bezweckt die Verbindung der Generationen im Schiesssport. Zum Final in den verschiedenen Kategorien Gewehr 300 m sowie Pistole 25 und 50 m sind nebst Veteranen Nachwuchsschützen zugelassen, die in einer Ausscheidung mit 20 Schuss ein Mindestresultat von 180 Punkte erreichen. Diese Mindestpunktzahl haben im Kanton Baselland 14 Jugendliche erzielt, davon **9 Nachwuchsschützen der SG Ziefen!**

So haben wir uns am Samstag, 31. Oktober frühmorgens um 05.30 Uhr mit neun Schützen nach Thun aufgemacht. Die Schützen Lars Brander, Ramon Dürr, Daniel Hug, Lucien Jermann, Lukas Räuftlin, Patrick Reber, Martin Recher, Stefan Recher und Pascal Tschopp haben alle eine gute bis sehr gute Finalpasse geschossen. Lars Brander (186 Punkte) und Daniel Hug (185 Punkte) haben sich schlussendlich für den **Meisterfinal der acht besten Schützen** qualifiziert. Eine absolute Glanzleistung. Lars Brander wird CH-Meister und Daniel Hug belegt den ausgezeichneten 6. Rang von 174 Schützen!!



Ein (noch) müder Lars Brander beim Morgenessen in Münsingen



Taktische Anweisungen nach der Ankunft in Thun-Guntelsey



Daniel Hug freut sich über den ausgezeichneten 6. Rang



Die eindrückliche Kulisse der Schiessanlage Thun-Guntelsey.



Mittagspause im Festzelt. Wem reicht's für den Meisterfinal?



Lars Brander bei der Vorbereitung zum Meisterfinal



Lars Brander bei der Siegerehrung zum Schweizermeister...



und mit der schönen Goldmedaille. Herzliche Gratulation.



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN

Filme über den Bau der Wasserfallen Seilbahn

Film 1: **Bau 1955**

„Filmpremiere“ von
Hermann Fontana,
bearbeitet von
Gottlieb Zehntner

Film 2: **Neubau 2006**

von Daniel Tschopp

Zusätzlich:

Dr Wäschdag vom Roseli

von Daniel Tschopp

Samstag, 12. Dezember 2009, 20.00 Uhr (Saalöffnung ab 18.30 Uhr)

Sonntag, 13. Dezember 2009, 14.00 Uhr (Saalöffnung ab 13.00 Uhr)

Mehrzweckhalle Schulanlage Eien, Ziefen

Eintritt:	Erwachsene	Fr. 10.00
	Kinder bis 16 Jahre	gratis

Getränke und Snacks serviert Ihnen der Verein für Heimatpflege

Daniel Tschopp und Gottlieb Zehntner
mit Verein für Heimatpflege

PROGRAMM AB JANUAR 2010

Mühlespiel-Plausch-Nachmittag / für Kinder von 8-12 Jahren

Ihr Kind entdeckt oder vertieft das vielfältige und spannende Mühlespiel bei gemütlichem Beisammensein. Ein interessanter und lustiger Spielnachmittag wartet auf Ihr Kind. Auch ohne Vorkenntnisse geeignet. Für Zvieri ist gesorgt.

Leitung Christian Steiner, Teilnehmer und Schiedsrichter an Mühleturnier-Meisterschaften
Daten Mi., 06.01.2010, 15.00 - 16.30 Uhr
Ort Hölstein
Kosten Mitglieder: 10. -/Nichtmitglieder.: 10. - / Das Kursgeld ist vor Ort abzugeben

Atemtherapie für Kinder / für Kinder von 8-12 Jahren

In der Atemtherapie werden einfache spielerische Körper- und Bewegungsübungen, sowie Spiele mit der Stimme und Ein- und Aus-Atemübungen angeboten, die das Stressempfinden des Kindes reduzieren, das Selbstvertrauen und das innere Gleichgewicht fördern.

Leitung Irmgard Haupt, Atempädagogin
Daten Mi. 6./ 13./ 20./ 27. Jan., 3./ 10./ 17./ 24. Feb. 2010, 15.00-16.00, 8x
Ort Frenkendorf
Kosten Mitglieder: 100. -/Nichtmitglieder: 120. -

Modeschmuck basteln

Gestalten Sie eine Halskette nach Ihrem Geschmack und Trend in Ihren eigenen Farben. Lernen Sie das einfache Arbeiten mit Draht, Perlen und Zange.

Leitung Andrea Eler und Barbara Hinni, Basiskursleiterinnen
Daten Mi., 13.01.2010, 19.30 - 22.00 Uhr
Ort Hölstein
Kosten Mitglieder: 25. -/Nichtmitglieder: 35. -
Material Nach Aufwand und Absprache von Fr. 20.- bis ca. Fr. 60.-

Mein Carrom Brett – selbst gemacht!

Aus einem vorgefertigten und grundbehandelten Spielbrett gestalten Sie unter fachkundiger Anleitung ein Einzelstück für Ihre Familie. Weitere Infos: siehe www.efrl.ch

Leitung César Barriel, Erwachsenenbildner, Ausbilder FA
Daten So., 17./31. Jan. 2010, 14.00 - 18.00 Uhr, 2x
Ort Frenkendorf
Kosten Mitglieder: 100. -/Nichtmitglieder: 120. -
Material Spielbrett, Spielsteine und Spielregeln Fr. 220.- an Kursleiter zu bezahlen
Hinweis Qualitäts-Spielbrett: Birke Multiplexplatte 16mm; Rahmen Buche massiv, 83x45x45mm

Vorschau Kurse ab Februar 2010 / Für weitere Infos: www.efrl.ch!!!

- Osterwerkstatt
- Hilfe Hausaufgaben - Hausaufgabenhilfe
- Schminkkurs für Teenager
- Freundschaft mit Tieren
- Zusammen eine Fantasie Trommelwelt aufbauen
- Chömed Chinder, mir wei singe

Anmelden bei Fabienne Schiltz, Unt. Burghalde 5, 4410 Liestal (061 903 24 15) rehmf@yahoo.com oder www.efrl.ch

Anmeldungen sind verbindlich. Das Kursgeld wird auch bei Nichtteilnahme fällig.

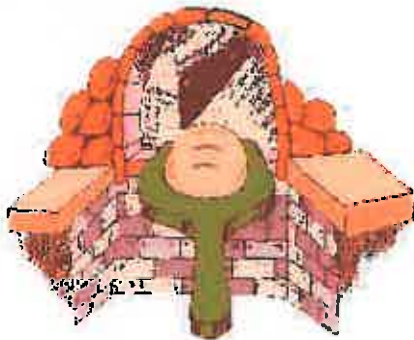


HAUS 132

Hauptstrasse 132 4417 Ziefen

AKTUELLES PROGRAMM

Montag	Body & Mind Training (Pilates u. Co.) 20.00 Uhr	C. Joos	061 941 28 28
Dienstag	Tai Chi u. Chi Gong 19.00 Uhr	O. Feistle	061 811 22 45
Mittwoch	Yoga u. Kreativer Kindertanz 14.00 Uhr 4 bis 6 Jährige	T. Tobler	061 931 38 13
Donnerstag	Yoga u. Kreativer Kindertanz 14.00 Uhr 4 bis 6 Jährige 16.30 Uhr 7 bis 10 Jährige	T. Tobler	061 931 38 13
Freitag	Atem u. Stimmarbeit Einzelunterricht 12 bis 17 Uhr Lektionen n. Vereinbarung	Ch. Elmiger	061 941 23 13 076 234 03 84
Samstag	Hip Hop Jugendliche 1 11Uhr Hip Hop Jugendliche 2 12 Uhr	D. Döbeli	061 931 24 42
Gesundheitspraxis : Fussreflexzonentherapie u. Rückentherapie nach Dorn u. Breuss		CL. Spinnler	061 931 23 29
Bewegungstherapie für Kinder : Einzelstunden		T. Tobler	061 931 38 13
Auskunft & Anmeldung : Bei Interesse bitte bei der betreffenden Kursleitung melden			
Raummiete : Schöner Kursraum (43 m2) stundenweise zu vermieten 061 931 38 13			



Am Freitag,

4. Dezember 2009, ab 11 Uhr,

wird wieder Holzofenbrot
beim Bachhüsli verkauft.



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN

Bachhüsli Gruppe

Die Wohnbaugenossenschaft Obermatt
vermietet an ruhiger, zentraler Lage mit toller
Aussicht, in **Lupsingen**, Nähe Bushaltestelle,
neuwertige, gepflegte, helle Wohnungen mit
grosszügiger Einteilung, Lift, schwellenfrei und
rollstuhlgängig. Interessante Antrittskonditionen

3 ½-Zimmer-Dachwohnung mit Balkon
80 m² WNF,

Mietzins Fr. 1'380.-- + NK Fr. 230.--
zus. Mansardenzimmer mietbar
Bezug nach Vereinbarung

4 ½-Zimmer mit Balkon im Obergeschoss
96 m² WNF,

Miete Fr. 1'450.-- + NK Fr. 270.--
Bezug nach Vereinbarung

Autoeinstellplatz, Fr. 119.--/mtl.
Hobbyraum, 10 m² NF, ab Fr. 88.--/mtl.

weitere Infos auch unter
www.bqbl.ch „Lupsingen“

Informationen und Besichtigung durch die
Wohnbaugenossenschaft Obermatt,
Tel. 061 911 93 21 oder Bürgerschafts-
genossenschaft BL, Tel. 061 416 82 22

einzigartig

weihnachten * natale * noel

x-mas * navidad * nadal

..bei uns können Sie einzigartige Geschenke in persönlicher,
festlicher Atmosphäre aussuchen..

Schmuck, Karten, Kunst, Nähatelier,
Wohnaccessoires, Kerzen, Rostiges,
Blumiges, Geschenkideen

Öffnungszeiten:

Mi. 10.00 - 20.00

Do. 10.00 - 18.00

Fr 10.00 - 18.00

Kristina & Doris Lieberherr

Hauptstr.41 / 4417 Ziefen

Tel. 079 315 32 76

www.einzig-artig.ch

Cranium, Katerkalensalat, Carcasonne, Talking Stones, Coco Razi, Carlagena, Mini-Lük, Waschmaschine usw.
 Acht du lieber Biber, Stecker von Catrin, Zoodorillo, Kaffi, Au Bucher, Serendipity, Pedalo, Die Maus im Kochen, Sudoku usw.
 Affen-Party, Kätko, Puppenwagen, UNO-Extreme, Activity, Twister, Rush Hour, Pfaffen-Schill, Tomes, Monopoly, Spinax usw.
 Käse-Price + Duplo, Doktor Biber, Bando, Didaxo-Fuzzes, Kasperl, Durm geladen, Huanengoff, Tobi usw.



Ludothek

Spiele zum Ausleihen

Geschenk-Idee?

LUDO-Gutschein!



Für Gross + Klein geöffnet - jeweils:
Mittwoch 14 - 17 h
Donnerstag 9 - 11 h
Samstag 10 - 13 h
 (in den Schulferien geschlossen)

www.ludo-liestal.ch
 Kanonengasse 1, Liestal
 061 922 23 83

Ihr regionaler Heizöl-Lieferant!

Gysin Brennstoffe AG

Heizoel und Diesel

4436 Liedertswil Tel. 061 / 961 08 83

Für Sie, sind wir da! A. und V. Gisler - Koch

GROSSE BETTEN-AUSSTELLUNG

NEU
 Bettssystem
 Boxspring Audéa



Ihr Bettenfachgeschäft
 in der Region

RÄUFTLIN

BOCKENLÄUF VORZUGSBEZUGS BETTEN

4417 ZIEFFEN
 TELEFON 061 931 17 60
www.raeutlin-ag.ch

Kundenmaler

Ein neuer Anstrich, mehr Freude am Wohnen

<i>kompetente Beratung</i>		<i>malen</i>
<i>umweltfreundliche Farben</i>		<i>spritzen</i>
<i>sauber und termingerecht</i>		<i>beschriften</i>

Malergeschäft W. Flückiger

061 941 15 24 Reigoldswil 079 231 74 08



Bestens eingerichtet für alle Fahrzeugmarken. Chassis-Richtgerät mit Lehren. Ersetzen von Front- und Heckscheiben. Moderne Farbmischanlage. Verarbeitet werden nur Original Ersatzteile. Schnelle und zuverlässige Bedienung. Garantie auf alle Reparaturen. Ersatzfahrzeuge.

KESSLER
Carrosseriewerk AG

VSCI Carrosserie
4416 BUBENDORF TEL. 061/931 10 07

Autoglas-Reparatur-Service

Korn Lichtenberger

Hauptstrasse 21
4502 Augst
Tel. 061/811 55 00
Fax 061/811 55 13
Natel 079/320 87 42

Zuverlässig im Service
prompt im Einsatz
kompetent in der Ausführung

Wir sind spezialisiert auf Ersatz von:

- PKW Frontscheiben
- PKW Heckscheiben
- PKW Seitenscheiben
- PKW - LKW - und Busscheiben

sowie Reparatur von:

- Reparaturen von LKW- und Busscheiben

können auch auf Ihrem Firmengelände ausgeführt werden.

FRENKE HOLZBAU GmbH

Zimmerei Neubauten Elementbau
Umbauten Treppenbau Dachfenster
Innenausbau Isolationen Parkett-Laminat
Bedachungen Reparaturarbeiten

GEBÄUDE ERNEUERN – ENERGIEVERBRAUCH HALBIEREN

Sparen Sie Heizkosten und schonen Sie unsere Umwelt!
Eine optimal wärme gedämmte Gebäudehülle senkt Ihren Heizbedarf und
schont unsere Umwelt. Lassen Sie sich vom Fachmann beraten!

**Dachsanierungen | Hinterlüftete Fassaden | Kompaktfassaden
Estrichdämmungen | Fensterersatz | Dachaufstockungen**

Stefan Hug dipl. Zimmermeister | Postfach | Hauptstrasse 17 | 4417 Ziefen
Natel 079 422 50 25 | Tel. 061 931 31 67 | Fax 061 931 31 54
info@frenkeholzbau.ch | www.frenkeholzbau.ch



Bewegung – Ernährung Entspannung

Vorträge Jeweils 19.30 – 21.30 Uhr Fr. 50.--

A: Das FETT in der Ernährung

→ Fr. 8. Jan. 2010 oder → Mi. 27. Jan. 2010

B: Was ist GESUNDE Ernährung? (nach SGE)

→ Di. 19. Jan. 2010 oder → Fr. 5. Febr. 2010

Kurse 3 x 2 Stunden / 19.30 Uhr Fr. 150.--

1: „Energetisches Rebounding“

→ Di. 26. Jan. / Di. 2. Febr. / Mi. 10. Febr. 2010

2: „Fettverbrennende Bewegungen“

→ Di. 2. März / Mi. 10. März / Fr. 19. März 2010

→ Tageskurs je 3 Std.: Sa. 6. + 20. März 2010

Die Vorträge und Kurse finden in Bubendorf statt.
Verlangen Sie unverbindlich die Ausschreibungen!

Auskunft und Anmeldung:

Rita Holdener (dipl. Ernährungscoach, dipl. Sportlehrerin)
Kirchstrasse 65 rita.holdener@bluemail.ch
4416 Bubendorf Telefon 061 931 36 05

ch-english

www.ch-english.ch

Englischunterricht

Firmenkurse on Location

Business English

Einzel- & Gruppenunterricht

Nachhilfeunterricht

Konversation

Diplomkurse DET SCL CAE BEC

Carrie Hoffmann
carrie@ch-english.ch

Tel.: 061 941 21 75
4418 Reigoldswil

Grosstannen Hofladen Bubendorf



Wir empfehlen uns für:

Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig,
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

Öffnungszeiten:

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Peter Handschin-Bühlmann

Grosstannen • 4416 Bubendorf

061 933 70 67 • 079 245 63 38 • www.grosstannen.ch

Küchen
Einbauschränke
Fenster
Badezimmermöbel
Innenausbau
Türen aller Art

Joe
küchen

4417 Ziefen • ☎ 061 941 14 91
www.joekuechen.ch

Die Kunstschlosserei für besondere Wünsche !



Dominik Stohler
Kunstschlosserei
Rebacker 6
4417 Ziefen

Tel.: 061 931 29 07

Internet: www.kunstschlosser.ch
Email: info@kunstschlosser.ch

- Geländer
- Fenstergitter
- Handläufe
- Pergola
- Grabkreuze
- Grablaternen
- Rosenbogen
- Geschenkartikel
- Kundenwünsche

ROSEN MUND
FACHMÄNNISCHE BERATUNG,
PLANUNG UND INSTALLATION

ROSEN MUND HAUSTECHNIK AG
Basel Tel. 061 690 48 48
Liestal Tel. 061 921 91 01
www.rosenmund.ch



Dunkel & Schürch AG
Elektrische Anlagen

Hintergasse 33
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.



4416 Bubendorf
Tel. 061 931 29 75, Fax 061 931 30 28
www.hugholzbau.ch
hugholzbau@bluewin.ch

- Schreinerei
- Zimmerei
- Elementholzbau
- Bedachungen
- Treppenbau
- Bodenbeläge
- Fenster
- Küchen

*massgeschneiderte
HAUSTÜREN
aus eigener Werkstatt*

PELARGONIUM

DAS Naturheilmittel gegen Erkältung!

Seit mehreren Jahren schon ist die Essenz aus der südafrikanischen Pelargonium-Pflanzenknolle bei unseren Kunden der Hit gegen Erkältung.

Bei Husten, Halsweh, Schnupfen, Nebenhöhlenentzündungen hilft Pelargonium schnell und gut dank seinen drei Wirkungen: Pelargonium wirkt antibakteriell, antiviral und schleimlösend. Die dreifache Wirkung packt den akuten Infekt an seiner Wurzel, die Stärkung des Immunsystems verhindert eine Reinfektion und der Teufelskreis von Infekten, kurzer Erholungsphase und Neuansteckung wird durchbrochen.

Speziell bei Kindern ist die natürliche Essenz bereits ab dem 3. Lebensmonat sehr gut einsetzbar. Kinder sind sehr anfällig für Atemwegserkrankungen. Oft enden diese anfangs harmlosen Infekte in Mittelohr- oder Nebenhöhlenentzündungen und dann müssen zur Behandlung Antibiotika eingesetzt werden. Pelargonium ist die ideale Alternative bei Erkältungen, denn die Essenz wird auch von Kindern ausgezeichnet vertragen.

Pelargonium gehört also in jede Hausapotheke, denn sobald es kratzt im Hals, kitzelt in der Nase oder sich erste Hustenanzeichen melden, stoppt man die Erkältung mit diesem wirkungsvollen Naturheilmittel.

Wir empfehlen Pelargonium als spagyrische Essenz.

Lassen Sie sich beraten!

**Drogerie
Heiniger** 
4418 Reigoldswil



Garage Schlumpf AG

Hauptstr. 31 4417 Ziefen www.garage-schlumpf.ch Tel 061 / 931 18 10

! Ihre FIAT und SUZUKI Garage in der Region !

Fahrplan TNW-Nachtnetz für Ziefen

Linie	Abfahrtszeiten	Richtung
ab Basel SBB		
SN3 Regio-S-Bahn	01 45	Ziefen (an 02:18, Umsteigen in Liestal)
SN3 Regio-S-Bahn	02 45	Ziefen (an 03:18, Umsteigen in Liestal)
ab Ziefen		
N52 Bus	02:18 03:18	Reigoldswil - Titterten - Arboldswil - Bubendorf - Liestal

Für das TNW-Nachtnetz wird ein Zuschlag verlangt